

HOM SE GEARN

An òltn mònn sitz as an pankl ont schaukt omadumm: lap, veigel, bint, ont a kloa's katzl; de hònt ist anau gahòltet van pankl, pet an òrm pariart as er bellet zòmmhòlten a mentsch, an òltn kamaròtt as ar hòt nea'mer tsechen derno as er hòt de òrbet garift. S sai' baib, as ist storm vour draisk jarder: de hom se gearn gahòp.

Benn as de sai'se kennt, si hòt gahòp gels hor ont ploba ang : s ist gaben a schea's baib ont mear a bia onderest ist se gaben a liableges baib.

De hom u'pfonk za sechen se en de bisn, bavai der tata va si hòt gahòp an grunt nemmen der sai', alura hom se se kennt benn as de sai' gòngen za ma'n. Er denkt se nou, de hòt trong a plobes tschantl pet baisa pleam'bler ont a laivòrbeges tiachl. Er hat nea'mer garift za òrbetn en de sèll bis. Benn as de òrbet veite gaben ist, hòt er en trong an gerstan caffè ont de hom klöffft ver stunnen ont stunnen, dòra de glocken hom galitn: s ist zait gaben za gea' hoa'm. Er hòt sa gagriast, ober er hòt sa tsbunnen de gònze nòcht. Er hòt gahofft za sechen sa nou. Ont de doi hòff ist boret kemmen. Er hòt sa tsechen bail de messn, ont aa bes er hòt en gamecht nèt kloffen, hòt er sa tsechen ont s ist vil gaben ver im.

A vòrt hòt er sa gahòp asou glaim, ober er ist nèt guat gaben za songen nicht, za vil dinger za song ont bea'ne zait. Er hòt nicht tsòk. S ist binter kemmen, kòlt, voll va schnea, ont er ist sicher geben as de hòt gahòp pfuntn an òndern bavai ar hòt sa tsechen tòzn pet oa'n de nòcht van leistn van jor, ont òlls ist en vucks gòngen. Ober bail de vosnòcht ist er araus kemmen an moment van birt bo as de sai' gaben semm za tòzn, za darbischn a bea'ne luft. Ont ausn ist se si gaben. Rearet.

Er ist glaim gòngen, ont benn as de hòt an tsechen, si hòt gabelt vliachen. Er hòt sa gahòltet ver de hònt, ont hòt tsòk: "Liaba Pia, bos hòst?" pet roata bangeler ont pet a vaina stimm hòt se lòngsom kein: "Tat so bissn Pero! I schan me za song der s! " ont er: " scham de nèt va miar!" Ont er ist òlbe mear glaimer gòngen, er hòt en de hònt fisset

gahòltet ont hòt en gim a possl asn kopf. Alura si hòt en òlls tsòk: “Pero, s ist van doi summer as i hòn gabòrtet as du kimmst mer glaim, as du sogst mer bos as du tschbinnst va miar! I hòn sa òlla probiart, i pin verpai untern dai’ haus , i hòn tònzt pet an òndern za schaug bes du tuast eppes, ober nicht! Du billst nicht bissn va miar!”

Der Pero, rearet va vroat hòt sa pusst ont dora hòt er tsòk “s ist van doi summer as i hòn der s gabelt song! Ober i hòn me za vill tschampt! Du pist asou schea’ ont i nèt ont hòn gamoa’t du billst nicht bissn!”.

Van sèll to sai’ se gaben òlbe zòmm, en òlla de somstecher za tonzn, ont òlla hom tsbunnen: mai schea’ as de stea’ zòmm!

De zait ist verpai gòngen ont der Pero hòt en gabelt vrong en de Pia za hairetn, ober der tata va si ist nèt vroat gaben bavai der Pero ist s kinn gaben van Gindel, ont de sai’ nèt prope auskemmen pet en tata va de Pia.

Ober no zboa jor as der Pero ist gòngen za helven en tata va de Pia hòt er en galòk hairetn.

Der to va de haret ist der schea’nest to van summer gaben, bòrm, voll va vòrn en gònze tol ont de Pia ist gaben schea’ a bia an ploa’m! Ober eppas drinn en si ist ònderst gaben: s ist nèt gaben lai de vroatket za hairetn ober nou a greasera, bavai va si a nais lem baret augòngen. Nain mu’net derno ist augònen a schea’s piabl ober ar baret net ver vil aloa’ gaben bavai s sai’ kemmen aa òndra kinder: de Kate, der Tone ont de Maria.

Ober s lem nèt òlbe geats a bia as men bellat; de Pia hòt garo pfunt n òrbet as de ist se derkrònt: runt a scheila krònk as de baret nea’mer zunt kemmen. A jor derno ist se gaben en pett, ont der Pero ist runt loade gaben. De ist nea’mer gaben s baib krofte van a vòrt, de ist gaben schbòch ont de hòt nea’mer vil klòfft. S greaseste kinn hòt gahòp vifzen jor benn as de Pia hòt se galòk gea’ ont de ist en himbel gòngen.

Lai a zacher vare ang ist aro kemmen, ober der loat ist plim ver en gònze lem; de mia za zigln au viar kinder, ver za òrbetn ont ver za hom

nea'mer glaim de Pia ist schbar gaben. Der Pero no der sell to ist plim
òlbe aloa', er hòt se sperrt, a bia an òlta schbara tir as tuat se nèt au: ar
hòt nea'mer klöffft asou vil pet de lait.

As en sèll pankl, za sechen se sem aloa' mitten en an larn plòtz, a vòrt
voll va kinder, hòt er gahòp tschbunnen avn sai' lem, ont ver s erste
vòrt hòt er u'pfònk za rearn. S ist araus kemmen òlls sèll as ist drin
plim! A bia an òlta grua as men tuat au no tausent jor.

laz der Pero ist vroa, zòmm pet de sai' Pia en himbl. S ist prope bor:
hom se gearn ist stercher as òlls!!